

II-7538 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3779/J

1989-05-18

A n f r a g e

der Abg. Dkfm. BAUER, Dr. GUGERBAUER
an die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie
betreffend die im Jahre 1987 gewährten direkten Förderungen

Seit dem Jahre 1970 wurde dem Nationalrat von der Bundesregierung jährlich ein umfangreicher Subventionsbericht vorgelegt, welcher alle Subventionen auch nach Empfänger, Verwendungszweck und Schilling-Betrag auflistete. Der letzte dieser Subventionsberichte wurde von der sozialistisch-freiheitlichen Bundesregierung vorgelegt und gibt Aufschluß über die im Jahre 1984 gewährten direkten Subventionen.

Die von der Großen Koalition vorgelegten Förderungsberichte 1986 und 1987 orientieren sich hingegen am gesetzlichen Mindestanfordernis des § 54 Bundeshaushaltsgesetz und verzichten somit auf eine Aufgliederung der Subventionen nach den obigen Kriterien. Dadurch haben die Förderungsberichte gegenüber dem früheren Subventionsbericht aber ganz wesentlich an Aussagekraft verloren.

Um den Informationswert des Förderungsberichtes 1987 für die Öffentlichkeit und die parlamentarische Opposition zu verbessern, richten die unterzeichneten Abgeordneten an die Frau Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie die

A n f r a g e :

Welche direkten Förderungen wurden von Ihrem Ressort im Jahre 1987 im einzelnen gewährt, aufgelistet nach den Kriterien des Subventionsberichtes 1984 (Aufgabenbereich, Empfängergruppen, finanzgesetzlicher Ansatz, Verrechnungspost, Empfänger der Subvention, Verwendungszweck und Schilling-Betrag)? /